

**Jahrespressegespräch der HANNOVER Finanz Gruppe:  
„Private Equity“ unterstützt die Internationalisierung im Mittelstand**  
Hannover Messe am 12.04.2005, 9.30 Uhr in Halle 2, Stand D16

Inhalt: Pressemappe

- Ablauf der Pressekonferenz
- Portraitfoto Albrecht Hertz-Eichenrode, Vorstandsvorsitzender HANNOVER Finanz Gruppe
- Pressemitteilung HANNOVER Finanz
- HANNOVER Finanz in Zahlen (Grafiken und Tabellen)
- Auswahl von Beteiligungen der HANNOVER Finanz
- Statement Martin Kemmer, Vorstandsvorsitzender der KEMMER TECHNOLOGY AG
- Statement Dr. Wolfgang Rebstock, Geschäftsführer der Eschenbach Optik GmbH + Co.
- Image-Broschüre HANNOVER Finanz

Dazu:

Unternehmenspräsentationen von      KEMMER TECHNOLOGY AG  
Eschenbach Optik GmbH + Co.

**Jahrespressegespräch der HANNOVER Finanz Gruppe**

**„Private Equity“ unterstützt die Internationalisierung im Mittelstand  
Hannover Messe am 12.04.2005, 9.30 Uhr am Stand der tech transfer –  
Gateway2Innovation, Halle 2, Stand D16**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 09.30 h – 09.35 h | Begrüßung und Moderation<br>Jantje Salander<br>Leiterin Unternehmenskommunikation<br>HANNOVER Finanz Gruppe  |
| 09.35 h – 10.00 h | Statement des Vorstandsvorsitzenden der<br>HANNOVER Finanz Gruppe,<br>Albrecht Hertz-Eichenrode  |
| 10.00 h – 10.15 h | Statement des Vorstandsvorsitzenden der<br>KEMMER TECHNOLOGY AG, Martin Kemmer<br>(zur Motivation der KEMMER TECHNOLOGY AG mit einem<br>Beteiligungsunternehmen zusammenzuarbeiten)                  |
| 10.15 h – 10.30 h | Statement des Geschäftsführers der<br>Eschenbach Optik GmbH + Co., Dr. Wolfgang Rebstock<br>(zur Motivation der Eschenbach Optik GmbH + Co. mit einem<br>Beteiligungsunternehmen zusammenzuarbeiten) |
| 10.30 h – 12.00 h | anschließend Imbiss und Gelegenheit zu Interviews  |

**Albrecht Hertz-Eichenrode**  
Vorsitzender des Vorstandes  
der HANNOVER Finanz Gruppe

Mitbegründer der deutschen Private Equity Branche und langjähriges Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Deutscher Venture Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK). Seit Gründung 1979 bei der HANNOVER Finanz Gruppe. Jahrgang 1944. Studium Iowa Wesleyan College, USA (B.A.) und Inst. Univ. de Hautes Etudes Intern., Schweiz, (lic. ès sc.pol.). Anschließend unter anderem Management Consultant für A.T. Kearney und kaufmännischer Geschäftsführer der Bong Mining Co., Liberia.

**Foto**

Andreas Zierhut/ 17.4.2002/ Abdruck frei

**Pressekontakt**

HANNOVER Finanz Gruppe  
Jantje Salander  
Unternehmenskommunikation (Ltg.)  
Tel.: 0511-28007-89  
Fax.: 0511-28007-37  
e-mail: salander@hannoverfinanz.de



**Presseinformation**

Sperrfrist: 12. April 2005, 09.30 Uhr

**HANNOVER Finanz Gruppe verzeichnet starkes Exit-Jahr**

**Rund eine Milliarde Euro hat die HANNOVER Finanz Gruppe seit ihrer Gründung investiert. Die Beteiligungsgesellschaft trennte sich nach 16 Jahren von dem langfristigen Engagement für die Vogel AG und tätigte weitere Verkäufe. Bestehende Investoren sagen weitere Mittel zu und neue Investoren zeigen Interesse. Die Beteiligungsgesellschaft verfügt für 2005 über 150 Millionen Euro für neue Investitionen in mittelständische Unternehmen.**

Durch erfolgreiche Verkäufe füllte die HANNOVER Finanz Gruppe 2004 ihre Kasse und schüttet zur Freude ihrer Investoren und Gesellschafter wieder zweistellige Renditen aus. Für Neuinvestitionen stehen jetzt insgesamt 150 Millionen Euro zur Verfügung. Zusätzlich verzeichnet HANNOVER Finanz ein verstärktes Interesse seitens neuer Investoren aus dem In- und Ausland. Auch bestehende Investoren haben weitere Mittel zugesagt. „Diese erfreuliche Entwicklung sehen wir als Ergebnis der Investitionsstrategie. Seit unserer Gründung investieren wir in den Mittelstand und werden daran auch weiterhin festhalten“, sieht der Vorstandsvorsitzende Albrecht Hertz-Eichenrode den Grund für das wachsende Interesse am Mittelstandsfinanzierer HANNOVER Finanz. „Sowohl ausländische als auch deutsche Investoren zeigen starkes Interesse am Mittelstand.“

**Kumuliertes Investitionsvolumen von einer Milliarde Euro erreicht**

Die HANNOVER Finanz Gruppe managt seit 1979 die Investitionen ihrer langfristig angelegten „Evergreen“-Fonds und konzentriert sich auf solide Mittelständler mit 10 Millionen Euro Umsatz aufwärts. Das Private Equity-Haus hat jetzt seit Bestehen insgesamt ein kumuliertes Investitionsvolumen von einer Milliarde Euro erreicht und über 150 Projekte erfolgreich

abgeschlossen. Gegenüber dem Vorjahr blieben in 2004, trotz vieler Anfragen, große Investitionen jedoch aus. „Das liegt zum einen daran, dass sich Prüfungen oder Verhandlungen in das Jahr 2005 verschoben haben, und zum anderen an der Mezzanine-Offensive vieler Banken“, begründet Hertz-Eichenrode die durch äußere Umstände in 2004 gebremste Investitionstätigkeit. „Wir haben uns auf erfolgreiche Verkäufe konzentriert. Und was das Mezzanine-Kapital angeht, so können und werden wir die Entwicklung gelassen abwarten.“ Durch ihre auf Langfristigkeit angelegten Fonds habe HANNOVER Finanz genug langen Atem, um die zeitlich begrenzten Mezzanine-Investitionen abzulösen. „Wahrscheinlich sehen wir in einigen Jahren Anfragen von Wachstumsunternehmen, die dann echtes Eigenkapital brauchen. Mezzanine-Kapital ist eben dem Kredit so ähnlich und muss kontinuierlich zurückgezahlt werden – ganz gleich, ob das Unternehmen in eine Krise gerät oder nicht“, so Hertz-Eichenrode weiter.

### **Anzahl der Anfragen wächst – großes Investment erwartet**

In 2005 erwartet HANNOVER Finanz den Abschluss einiger großer Investments. Außerdem hat die Anzahl der Anfrage weiterhin zugekommen, insbesondere von Unternehmen, die Wachstumskapital für eine Buy-and-Build-Strategie oder die Expansion ins Ausland suchen. „Gerade mittelständische Unternehmen, die im Ausland wie beispielsweise in China erfolgreich sein wollen, brauchen eine solide Eigenkapitalbasis von mindestens 40 Prozent um Anlaufphasen und Durststrecken überstehen zu können.“

Typisch für Beteiligungsunternehmen der HANNOVER Finanz Gruppe sind die KEMMER TECHNOLOGY AG und Eschenbach Optik GmbH + Co, die HANNOVER Finanz jetzt im Rahmen der techtransfer auf der Hannover Messe präsentierte. KEMMER ist Spezialist für Kleinstwerkzeuge zur Produktion von Leiterplatten und brauchte Wachstumskapital für Zukäufe sowie für den Aufbau einer Dependence in China. Bei Eschenbach Optik

GmbH + Co finanzierte HANNOVER Finanz im Zuge der Nachfolgeregelung den Management-Buy-Out und das anschließende Wachstum.

### **Sehr zufriedenstellendes Ergebnis – erfolgreiche Verkäufe**

„Die Konsolidierung der Branche hält einerseits weiter an, andererseits zeichnet sich eine langsame Erholung des Beteiligungsmarktes ab. Die HANNOVER Finanz Gruppe hat ihr solides Wachstum gehalten und mit einem deutlich verbesserten Ergebnis gegenüber dem Vorjahr abgeschlossen. Wir können daher mehr als zufrieden sein“, so Hertz-Eichenrode. Die Beteiligungsgesellschaft verkaufte 2004 die Willy Vogel AG erfolgreich an die börsennotierte schwedische SKF-Gruppe. Die Willy Vogel AG ist Marktführer für Zentralschmiersysteme und gehörte zu den langfristigen Engagements. HANNOVER Finanz stieg 1988 als Mehrheitsgesellschafter ein und finanzierte den MBO im Zuge der Nachfolgeregelung sowie das anschließende Wachstum des Unternehmens. Des Weiteren verkaufte die HANNOVER Finanz Gruppe den Heimtier-Nahrungsproduzenten pitti Holding GmbH an eine andere Beteiligungsgesellschaft. Das Unternehmen Miles Handelsgesellschaft International mbH, Entwickler und Händler textiler Aktionsware, kam 2003 zur HANNOVER Finanz Gruppe. Ende 2004 kaufte ein anderer Gesellschafter diese Anteile. Das Investment gehört somit zu den kürzeren Engagements der HANNOVER Finanz.

Das investierte Kapital der HANNOVER Finanz Gruppe beträgt derzeit insgesamt 370 Millionen Euro. Zwei neue Beteiligungen kamen 2004 hinzu, zudem investierte HANNOVER Finanz in 13 bestehende Beteiligungen. Bei den Neuinvestitionen handelt es sich um HEGO Partner Holding GmbH, Spezialist für Schwergutlogistik, und um die Wiener Schuhmanufaktur Ludwig Reiter. Insgesamt investierte die HANNOVER Finanz Gruppe 21 Millionen Euro in ihre Beteiligungsgesellschaften.

Die HANNOVER Finanz Gruppe kann für 2004 einen Jahresüberschuss von 36,8 Millionen Euro verbuchen.

## **Solides Wachstum der HANNOVER Finanz Gruppe seit 1979**

Unabhängig von Konzernen oder Banken und mit institutionellen Investoren im Hintergrund verfügt die 1979 gegründete HANNOVER Finanz Gruppe über mehr als 25 Jahre Erfahrung. 40 Mitarbeiter beschäftigt die Gruppe derzeit in Hannover, vier weitere in Wien bei der österreichischen Tochter, die seit 2004 als HANNOVER Finanz Austria firmiert. Größte Investoren der HANNOVER Finanz Gruppe sind mit jeweils 25 Prozent das Management und die Hannover Rück. Die auf Langfristigkeit angelegten Engagements reichen von traditionellen Industrien bis hin zu High Tech und Medizintechnik. Zur HANNOVER Finanz Gruppe gehört auch die GBK Beteiligungen AG und unter anderem die Commerz UBAG sowie die Provinzial Nord Beteiligungsgesellschaft. Seit 1979 wächst das Private Equity Unternehmen kontinuierlich und mit ihm die Anzahl der Beteiligungen. Beteiligungsanlässe sind hauptsächlich Wachstumsfinanzierungen und Nachfolgeregelungen solider mittelständischer Unternehmen. Neben einem Großteil Minderheitsbeteiligungen übernimmt die HANNOVER Finanz Gruppe im Fall von Nachfolgeregelungen auch Mehrheiten.

6.156 Zeichen / 134 Zeilen/ Bei Abdruck bitten wir um ein Belegexemplar.

Redaktion

Jantje Salander, Unternehmenskommunikation

HANNOVER Finanz Gruppe, Günther-Wagner-Allee 13, 30177 Hannover

Tel.: 0511/28007-89 Mobil: 0160/6337204 Fax: 0511/28007-51

E-Mail: [salander@hannoverfinanz.de](mailto:salander@hannoverfinanz.de) Internet: [www.hannoverfinanz.de](http://www.hannoverfinanz.de)



# Private Equity unterstützt die Internationalisierung im Mittelstand

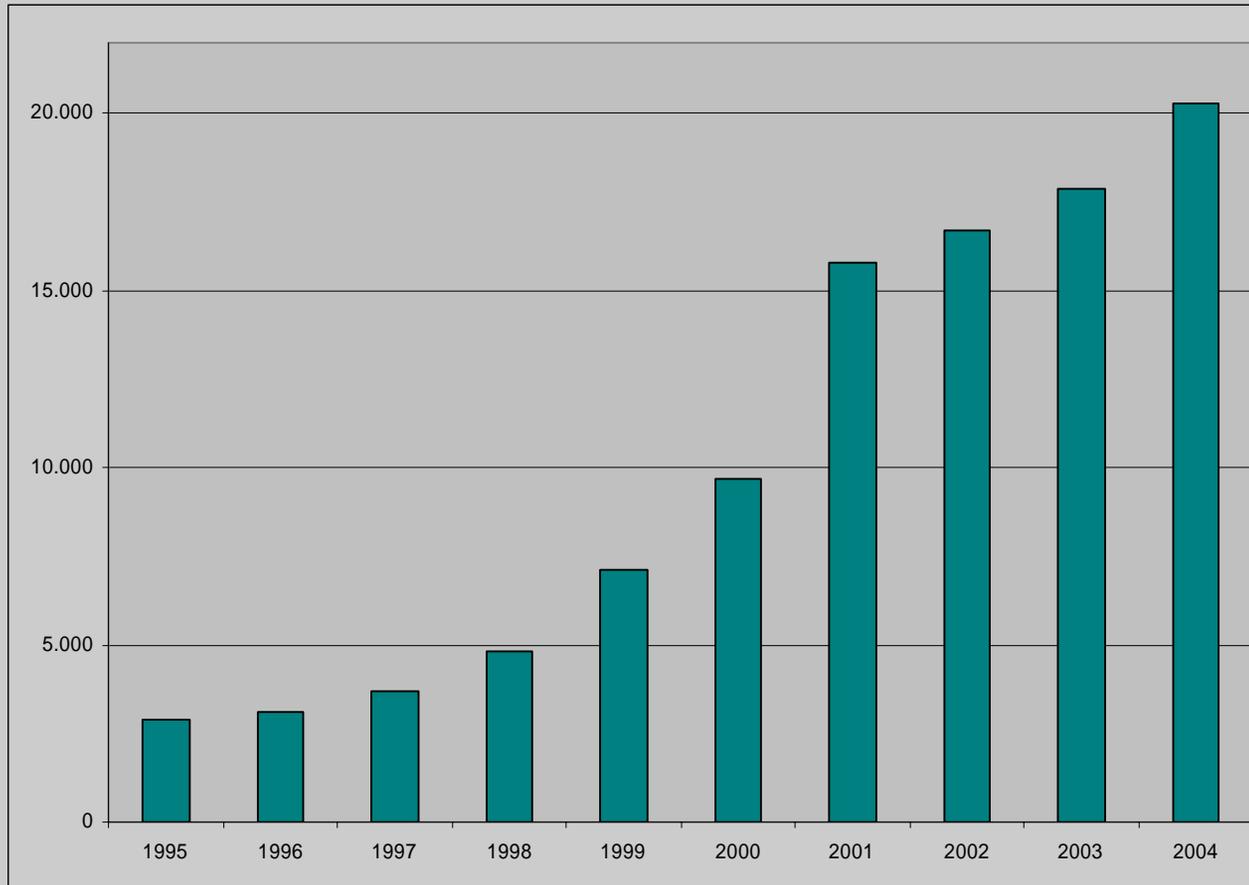
**Jahrespressegespräch** 12. April 2005



## Konsolidierung des Beteiligungsmarktes

### Beteiligungsvolumen in Deutschland

in Mio. Euro



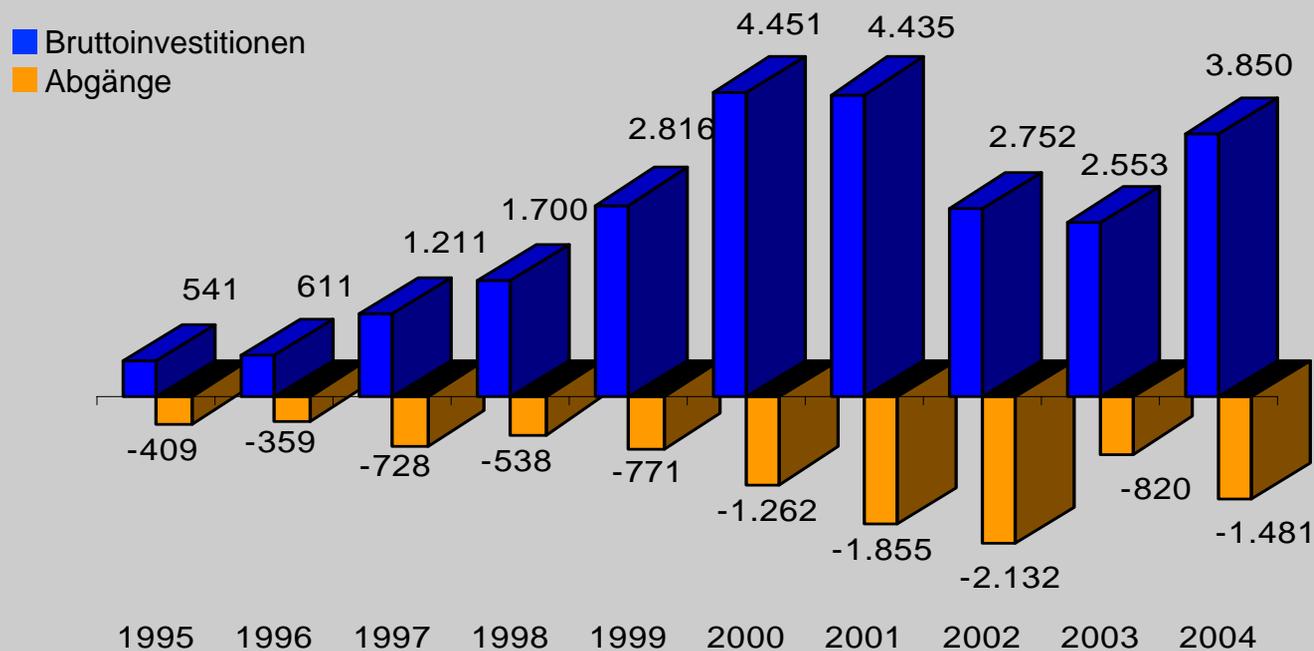
Quelle: BVK



## Entwicklungen im Beteiligungsmarkt 1995 - 2004

### Bruttoinvestitionen und Abgänge

in Mio. Euro

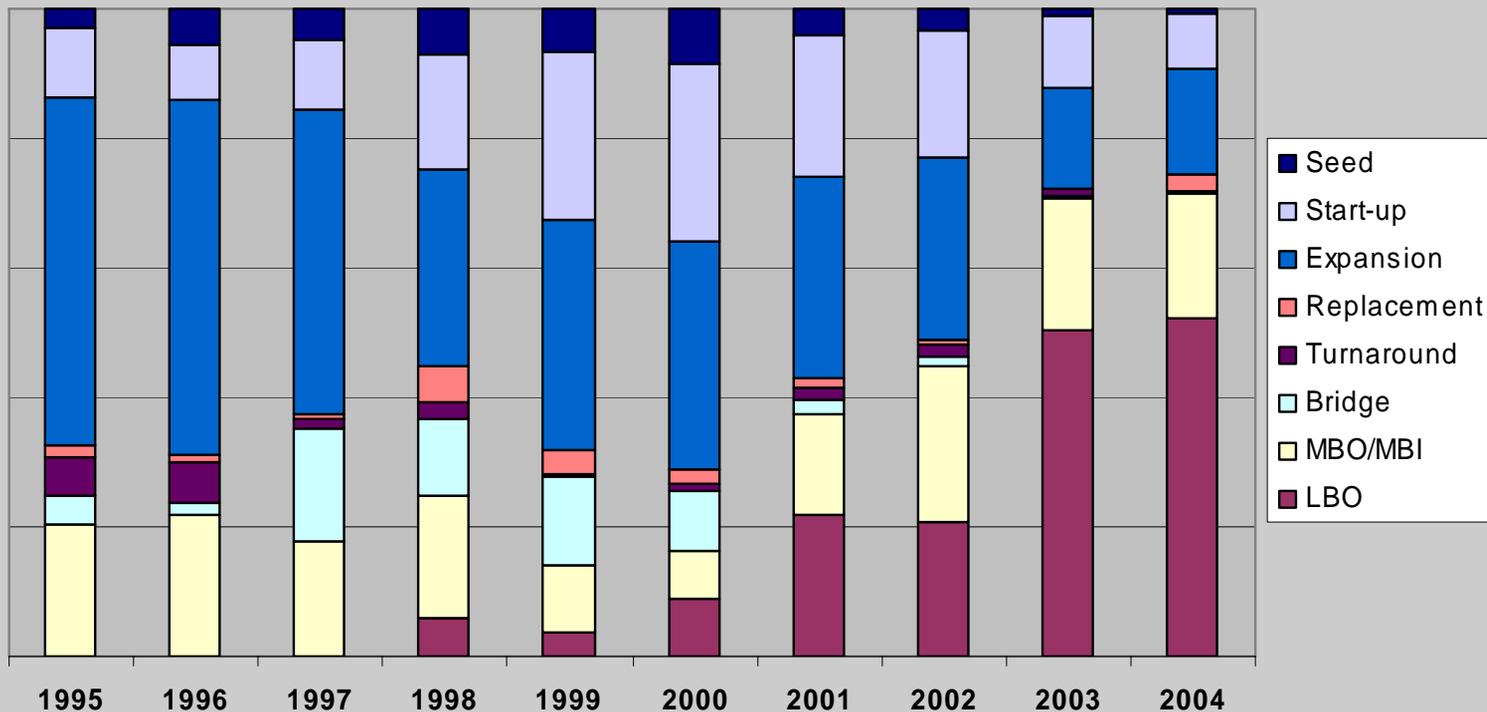


Quelle: BVK



## Entwicklungen im Beteiligungsmarkt 1995 - 2004

### Langfristige Entwicklung der Bruttoinvestitionen nach Phasen in Prozent

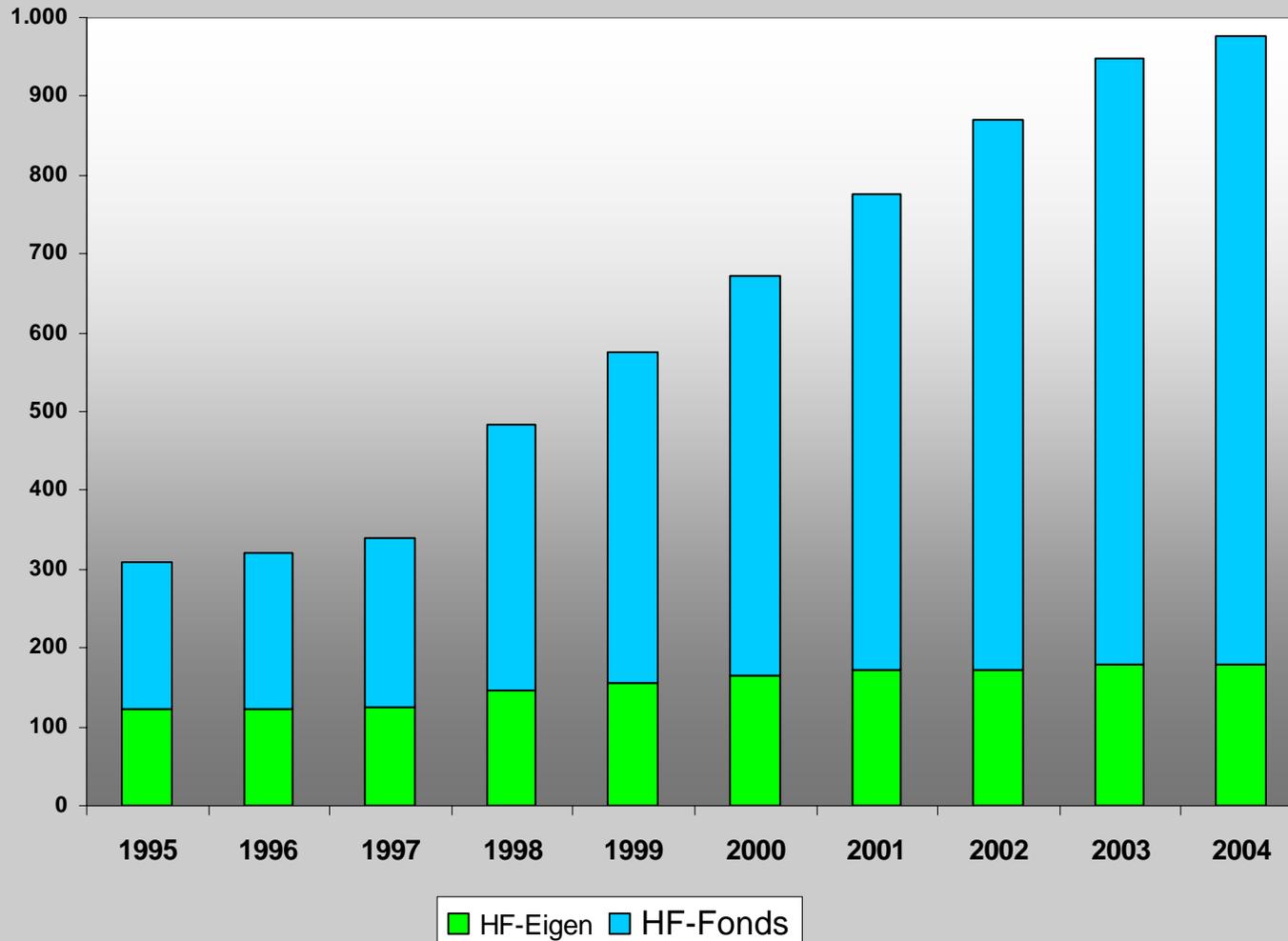


Quelle: BVK



# HANNOVER Finanz Gruppe: Kumulierte Investitionen

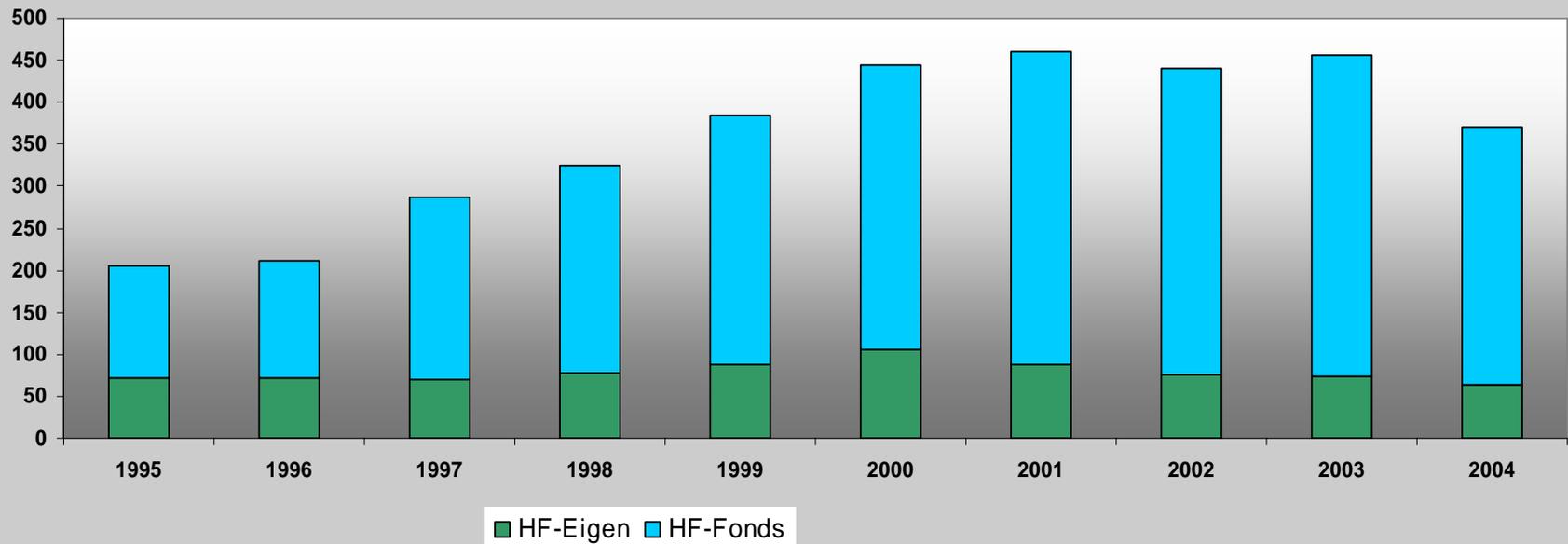
Mio. €





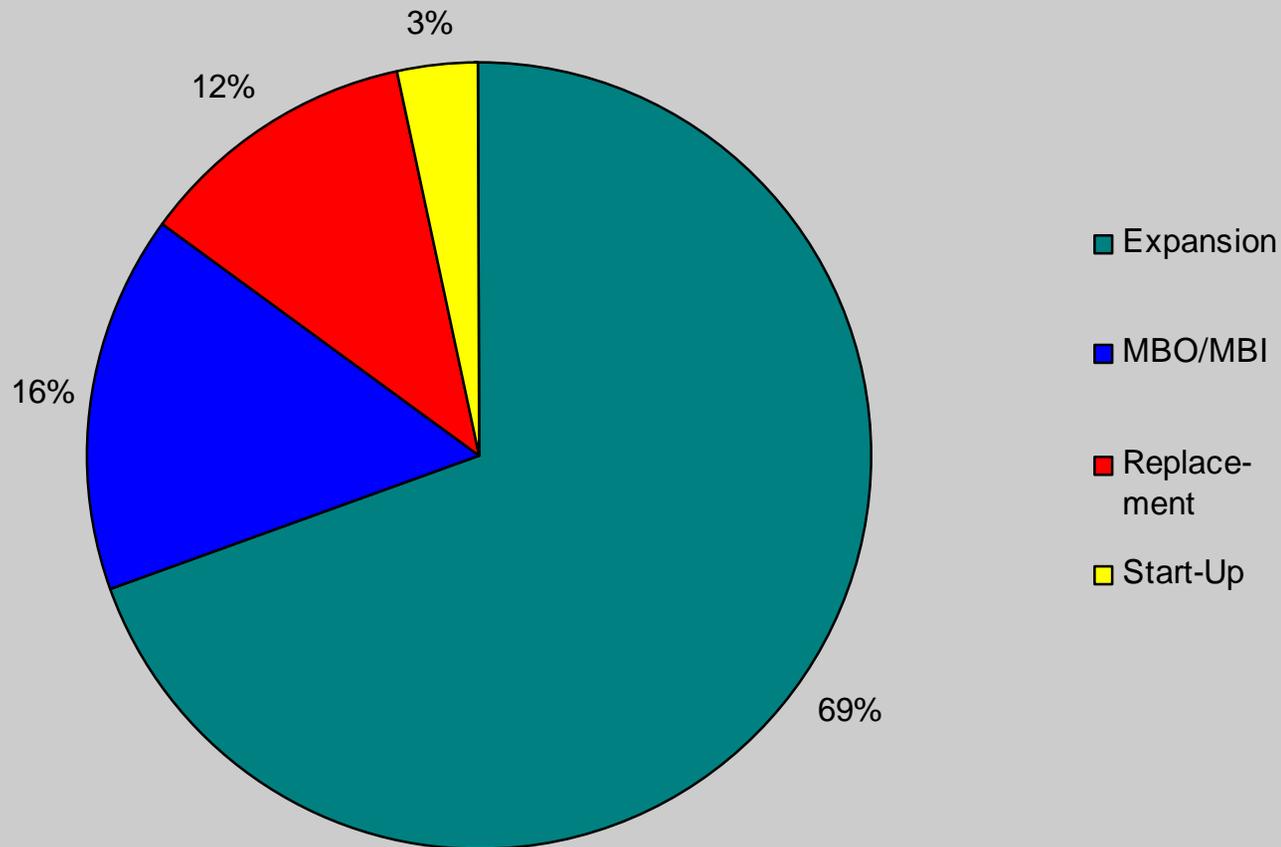
# HANNOVER Finanz Gruppe: Beteiligungsvolumen 370 Mio. Euro per 31.12.2004

in Mio. Euro



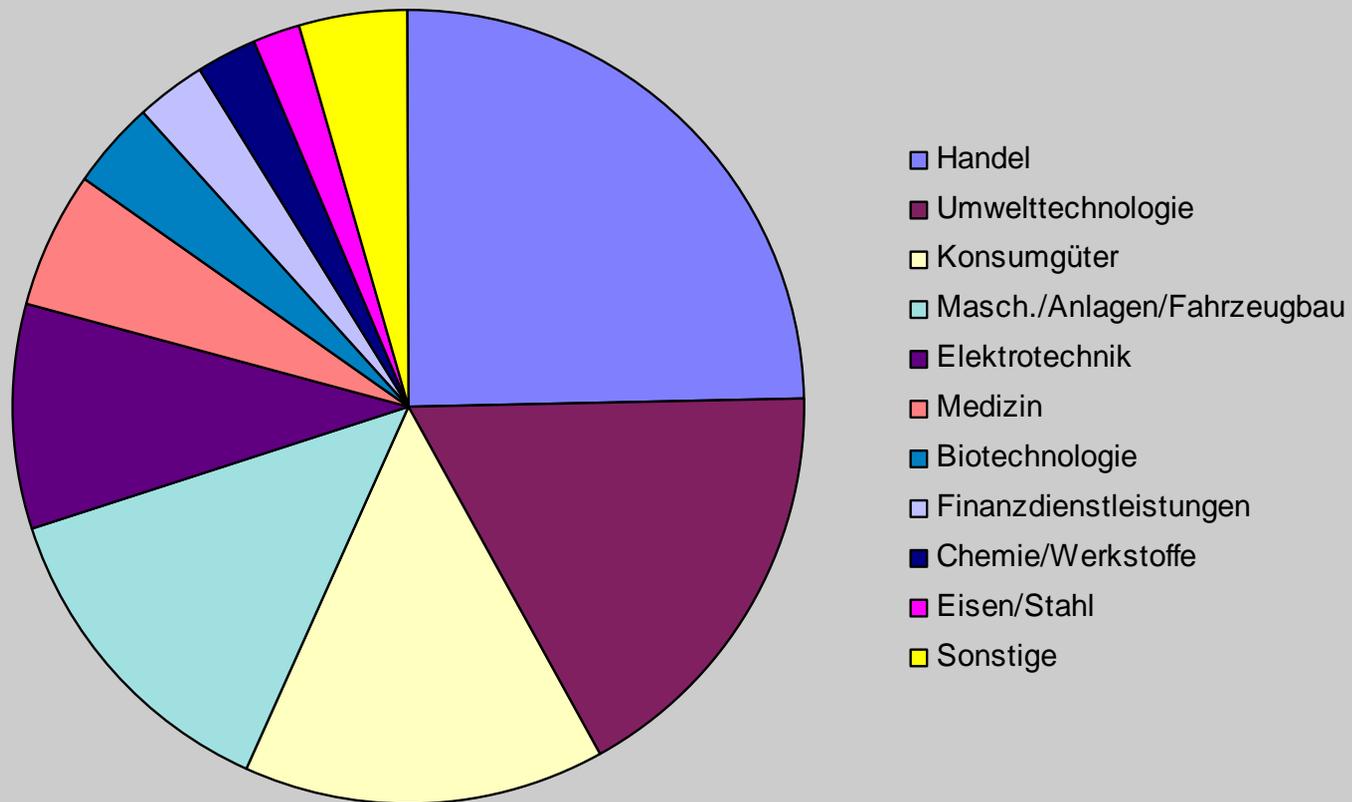


## HANNOVER Finanz Gruppe: Investitionen nach Phasen





## HANNOVER Finanz Gruppe: Investitionen nach Branchen





## HANNOVER Finanz Gruppe: Geschäftsjahr 2004 in Zahlen

	2003	2004
<b>Anzahl Neuinvestitionen</b>	9	2
<b>Anzahl Folgeinvestitionen</b>	16	13
<b>Investitionen in Beteiligungsgesellschaften (in Mio. Euro)</b>	80,0	21,0
<b>Desinvestitionen</b>	35,0	104,0
<b>Beteiligungsvolumen (in Mio. Euro)</b>	452,9	370,2



## HANNOVER Finanz Gruppe: Geschäftsjahr 2004 in Zahlen

	2003 in Mio. Euro	2004 in Mio. Euro
<b>Gesamterträge</b>	<b>30,5</b>	<b>71,6</b>
<b>(davon wesentliche Positionen:)</b>		
- Beteiligungserträge (Zinsen, Ausschüttungen, Sonstige)	16,6	24,4
- Veräußerungsgewinne	7,5	38,1
<b>Aufwendungen</b>	<b>27,1</b>	<b>33,5</b>
<b>(davon wesentliche Positionen:)</b>		
- Personal- und Sachaufwendungen	8,3	9,2
- Zinsaufwendungen	5,6	5,8
- Netto-Wertberichtigungen	3,0	4,3
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>3,4</b>	<b>38,1</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>7,0</b>	<b>36,8</b>

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäfts-f. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungs-anl.	Umsatz bei Beteilig.
1	Dirk Rossmann KG, Burgwedel www.rossmann.de	1980	Rossmann ist die drittgrößte Drogeriefachmarktkette in der BRD und betreibt über 250 Drogeriefachmärkte in Osteuropa.	Handel	Niedersachsen	Expansion	25 - 45 Mio Euro
2	AWECO APPLIANCE SYSTEMS GmbH & Co. KG, Neukirch www.aweco.de	1981	Die AWECO-Gruppe ist Systemlieferant der Hausgeräteindustrie (Schwerpunkt Weiße Ware). Die Hauptgesellschaft (AWECO KG) konzentriert sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Baugruppen und Funktionsbauteilen aus Kunststoff für Wasch- und Spülmaschinen. Die fast gleich große Tochtergesellschaft BLECKMANN GmbH (Österreich) produziert die Heizsysteme. Die kleinere AWECO-Tochter FUYMA S.A. (Spanien) hat ein ähnliches Programm wie die AWECO KG, stellt darüber hinaus noch Frontblenden für Weiße Ware her. Im September 2003 hat AWECO in China (Shanghai) einen Montagebetrieb eröffnet.	Kunststofftechnik	Baden Württemberg	Expansion	5 - 10 Mio Euro
3	HANNOVER HL Leasing GmbH & Co. KG, München www.hannover-leasing.de	1981	Die Gesellschaft bietet intelligente Leasinglösungen in den Geschäftsfeldern Mobiliens-leasing (Direkt- und Herstellerleasing), Projektgeschäft (Immobilien- und Großanlagenfinanzierung) und Flugzeugleasing an. Sie hat ihre Marktposition insbesondere im Projektgeschäft deutlich ausbauen können. Mit erstklassigen Partnern werden hier Leasingfonds konzipiert und einem exklusiven Anlegerkreis angeboten.	Finanzdienstleistungen	Bayern	Gründung	0 - 5 Mio Euro
4	Völkner GmbH, Braunschweig	1981	Elektronik Spezialversender	Handel	Niedersachsen	Nachfolgeregelung	10 - 25 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäftsf. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungsanl.	Umsatz bei Beteilig.
5	Fielmann AG, Hamburg www.fielmann.de	1982	Die Fielmann AG ist auf allen Ebenen der Augenoptik tätig: als Hersteller, als Agent, als Augenoptiker. Fielmann ist Marktführer in Deutschland und einer der größten Augenoptiker Europas, mit einem Brillenumsatzmarktanteil von 23 % größter Augenoptiker Deutschlands, zweitgrößter Optiker der Schweiz mit 13 % Umsatzmarktanteil und drittgrößter Optiker Österreichs.	Handel	Hamburg	Expansion	25 - 75 Mio Euro
6	Interpane AG, Lauenförde www.interpane.net	1984	Die Interpane Glas Industrie AG zählt zu den bedeutenden Flachglasveredlern Europas. In europaweit 13 Werken produzieren wir hochwertige Verglasungsprodukte und sunselect, das Absorberband für Sonnenkollektoren, sowie Floatglas am Standort Seingbouse in Frankreich.	Chemie / Werkstoffe	Niedersachsen	Expansion	10 - 25 Mio Euro
7	Hübner Elektromaschinen AG, Berlin	1985	Hübner ist ein erfolgreiches innovatives Unternehmen auf dem Gebiet der Regel- und Antriebstechnik. Zum Produktprogramm der Gesellschaft gehören Tachodynamos, Drehimpulsgeber, Fliehkraftschalter und Kompaktantriebe.	Maschinen-/ Anlagebau	Berlin	Expansion	5 - 10 Mio Euro
8	WIG GmbH, Köln	1985	Instandhaltung und Wartung von Industrieanlagen	Sonstige	Nordrhein-Westfalen	Expansion	25 - 75 Mio Euro
9	Flender AG, Bocholt	1985	Entwicklung und Produktionen von Systemen der Antriebstechnik	Maschinen-/ Anlagebau	Nordrhein-Westfalen	Expansion	>75 Mio Euro
10	LEWAG AG, Berlin	1985	Maschinen- und Anlagenbau für die Glas- und Fensterindustrie	Maschinen-/ Anlagebau	Berlin	MBO	10 - 25 Mio Euro
11	Loher AG, Ruhstorf / Rott www.loher.de	1986	Komplettlieferant für elektrische Antriebstechnik	Maschinen-/ Anlagebau	Bayern	MBO	25 - 75 Mio Euro
12	Signalbau Huber AG, Berlin	1986	Generatoren und Steuerungselektronik	Elektrotechnik	Berlin	MBO	10 - 15 Mio Euro
13	WOFI LEUCHTEN AG, Meschede-Freienohl www.wofi.de	1988	Entwicklung und Vertrieb von Leuchten für den Wohn- und Schlafbereich.	Elektrotechnik	Nordrhein-Westfalen	Expansion	10 - 25 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäfts-f. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungs-anl.	Umsatz bei Beteilig.
14	Willy Vogel Aktiengesellschaft, Berlin www.vogelag.com	1988	Die Gesellschaft ist weltweit Marktführer für Zentralschmieranlagen, die überwiegend im Maschinenbau und bei schweren Nutzfahrzeugen eingesetzt werden. Zum Lieferprogramm der Willy Vogel AG gehören darüber hinaus Flüssigkeitstauchpumpen und Drehstrommotoren.	Maschinen-/ Anlagebau	Berlin	MBO	25 - 75 Mio Euro
15	Luther & Maelzer GmbH, Wunstorf www.luther-maelzer.com	1989	Luther & Maelzer betreibt die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Maschinen zur automatischen Prüfung von unbestückten Leiterplatten und gehört mit zu den weltweit führenden Unternehmen dieser Branche.	Maschinen-/ Anlagebau	Niedersachsen	Expansion	5 - 10 Mio Euro
16	VEMAG, Maschinenbau GmbH, Verden www.vemag.de	1990	Das Unternehmen stellt Anlagen und Maschinen vornehmlich für die fleischverarbeitende Industrie her. Im Bereich der Vakuumfüllmaschinen und bei Räucheranlagen gehört VEMAG zu den weltweit führenden Anbietern.	Maschinen-/ Anlagebau	Niedersachsen	MBO	25 - 75 Mio Euro
17	Denios AG, Bad Oeynhausen www.denios.de	1990	Herstellung, Handel und Vertrieb von Gütern für den Bereich Umweltschutz Sicherheit in Unternehmen	Umwelttechnologie	Nordrhein-Westfalen	Expansion	5 Mio Euro
18	technotrans AG, Sassenberg www.technotrans.de	1990	technotrans ist ein Technologie- und Dienstleistungsunternehmen, das sich als weltmarktführender Systemanbieter auf hochspezialisierte Flüssigkeiten-Technologie konzentriert. Die High-Tech-Anlagen kommen in der Druckindustrie und in der Mikrotechnologie zum Einsatz.	Maschinen-/ Anlagebau	Nordrhein-Westfalen	MBO	5 - 10 Mio Euro
19	H. Schneider GmbH & Co. KG, Wedel www.schneider.de	1990	Schneider zählt zu den größten Unternehmen auf dem Sektor des Werbemittelversandes sowie des Prämienversandes für gewerbliche Kunden, insbesondere Verlage und Bausparkassen. Das Unternehmen ist mit Tochtergesellschaften in Österreich, den Niederlanden und der Schweiz vertreten.	Handel	Schleswig-Holstein	Bridge	>75 Mio Euro
20	Polylina Holdings Ltd., Enfield, Middlesex	1991	Herstellung und Vertrieb von Verpackungsmaterialien aus Polyethylen wie Gefrierbeutel, Klarsichtfolien und Müllsäcke	Chemie / Werkstoffe	Grossbritannien	MBO	10 - 25 Mio Euro
21	Nolte GmbH, Germersheim	1991	Küchen- und Wohnmöbel	Konsumgüter	Hessen	MBO	>75 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäfts-f. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungs-anl.	Umsatz bei Beteilig.
22	De Maekelboerger Neubrandenburger Back- und Konditoreiwaren GmbH & Co KG, Neubrandenburg	1991	Herstellung von frischen und gefrorenen Backwaren sowie deren Vertrieb über eigene Filialen und den Großhandel.	Lebensmittel	Mecklenburg- Vorpommern	Expansion	5 - 8 Mio Euro
23	Hengstenberg Beteiligungs GmbH, Essen www.hengstenberg-gruppe.de	1992	Die Hengstenberg-Gruppe ist in erster Linie Großhändler für Kraftfahrzeugteile, mit denen der Autoteilefachhandel sowie freie Werkstätten beliefert werden. Darüber hinaus beliefert die Hengstenberg-Gruppe die regional ansässige Industrie mit Bedarfsartikeln, insbesondere Hydraulikkomponenten.	Handel	Nordrhein-Westfalen	Expansion	25 - 75 Mio Euro
24	Freitag Elektronik GmbH, Trappenkamp	1992	Multimedia-Zubehör	Konsumgüter	Schleswig-Hollstein	MBO	5 - 10 Mio Euro
25	Peter Butz GmbH & Co. Verwaltungs- KG, Langenfeld www.butz-ieper.com	1992	Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Teilen der Innenausstattung von Fahrzeugen. Dies sind im Wesentlichen Durchladeeinrichtungen (Skisäcke), Laderaumabdeckungen und Sicherheitsfangnetze.	Automobil-Zulieferer	Nordrhein-Westfalen	MBO	>75 Mio Euro
26	Time/System GmbH, Hamburg	1992	Personal-Organizer-Systeme	Sonstige	Hamburg	Expansion	25 - 75 Mio Euro
27	IFCO International Fruit Container Organisation GmbH, Düsseldorf	1993	Die Gesellschaft bietet seit 1993 ein logistisches System von wiederverwendbaren Transportbehältern insbesondere für Obst und Gemüse an und stößt damit auf erhebliche Marktakzeptanz.	Logistik	Bayern	Expansion	0 - 5 Mio Euro
28	MobilCom Holding GmbH, Schleswig www.mobilcom.de	1994	MobilCom übernimmt als sogenannter "Service Provider" für die Mobilfunknetzbetreiber den Vertrieb der Berechtigungskarten und die Gesprächsgebührenabrechnung und verkauft und vermietet Geräte der Kommunikationstechnik.	Kommunikationstechnik	Schleswig-Hollstein	Bridge	25 - 75 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäftsf. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungsanl.	Umsatz bei Beteilig.
29	Wandel & Goltermann Management Holding GmbH, Eningen	1995	Die Wandel & Goltermann Gruppe gehört zu den führenden Anbietern von Meßtechnik für die Telekommunikationsindustrie. Abnehmer sind sowohl die Hersteller von Kommunikationssystemen als auch die Betreiber von Telefon- und Datenkommunikationssystemen. Weltweit ist die Gesellschaft mit vier entwickelnden und produzierenden Gesellschaften in Deutschland, England, Frankreich und den USA sowie mit rund 25 Vertriebstöchtern vertreten. Wandel & Goltermann ist in Europa Marktführer und weltweit die Nummer Zwei nach Hewlett & Packard.	Kommunikationstechnik	Baden Württemberg	Expansion	>75 Mio Euro
30	FRESHTEX International Textile-Service GmbH, Heilbronn www.freshtex.com	1995	Freshtex ist ein international arbeitendes Unternehmen im Bereich nass-/trocken Veredelung und Versorgung von Textilien.	Handel und Serviceleistungen	Baden Württemberg	Expansion	10 - 25 Mio Euro
39	Oettinger Bier Brauhaus Oettingen GmbH, Oettingen www.oettinger-bier.de	1995	Die in der Preiseingangsstufe vertretene Oettinger-Gruppe zählt zu den 10 größten Brauereigruppen in der Bundesrepublik Deutschland. Das ca. 20 unterschiedliche Biere und fünf alkoholfreie Getränke umfassende Sortiment wird bundesweit über den Lebensmitteleinzelhandel, Verbrauchermärkte und Discounter nach dem Mehrwegsystem vertrieben.	Konsumgüter	Bayern	Expansion	>75 Mio Euro
31	EMAG Maschinenfabrik GmbH, Salach www.emag.de	1998	Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von CNC – gesteuerten Werkzeugmaschinen	Maschinen-/ Anlagebau	Baden Württemberg	MBO	>75 Mio Euro
32	MARKENFILM GmbH & Co. KG, Wedel www.markenfilm.de	1998	Werbefilme	Medien	Schleswig-Holstein	Replacement	25 - 75 Mio Euro
33	FRIGOBLOCK Grosskopf GmbH, (über die P.V. Großkopf Holding GmbH & Co KG), Essen www.frigoblock.de	1998	Frigoblock ist in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Fahrzeugkälteanlagen für Kühlfahrzeuge aktiv.	Maschinen-/ Anlagebau	Nordrhein-Westfalen	Replacement	10 - 25 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäftsf. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungsanl.	Umsatz bei Beteilig.
34	pitti Holding GmbH, Willich www.pitti.de	1998	Produktion und Vertrieb von Heimtiernahrung und Heimtierbedarf.	Handel	Nordrhein-Westfalen	Expansion	25 - 75 Mio Euro
35	Eschenbach Holding GmbH, Nürnberg www.eschenbach.de	1999	Herstellung, Beschaffung und Vertrieb von optischen und feinmechanischen Artikeln.	Konsumgüter	Bayern	MBO	25 - 75 Mio Euro
36	asia-med Gesellschaft für Akupunkturbedarf mbH & Co. KG, Suhl www.asia-med.de	2000	Herstellung und Vertrieb hochwertiger Einweg-Akupunkturadeln sowie dazugehörendem Zubehör.	Medizin Technik	Bayern	Expansion	10 - 25 Mio Euro
37	KEMMER Technology AG, Schwäbisch Gmünd www.kemmer-ag.de	2001	Die KEMMER Gruppe ist ein führendes Technologie-Unternehmen, das sich auf die Herstellung von hochpräzisen Werkzeugen, Sondermaschinen und hochtechnisierten Prüfinstrumenten für die Leiterplattenindustrie und artverwandte Branchen spezialisiert hat. Unter dem Dach der KEMMER Technology AG als Holding sind insgesamt fünf Unternehmen als eigenständige Einheiten zusammengeführt.	Industrie Automation	Baden Württemberg	Expansion	10 - 25 Mio Euro
38	AGROLAB GmbH, Langenbach www.agrolab.de	2001	Analytikleistungen in den Bereichen Landwirtschaft, Wasserschutz, Umweltberatung sowie Lebensmittel-, Molekularbiologie- und Luftuntersuchungen	Umwelttechnologie	Bayern	Expansion	10 - 25 Mio Euro
40	ECOROLL Verwaltungs-GmbH, Celle www.ecoroll.de	2002	Unternehmensgegenstand der ECOROLL AG ist die Herstellung und der Vertrieb von Glatzwalz-, Festwalz-Werkzeugen zur Umformung der Randschichten metallischer Werkstücke.	Maschinenbau	Niedersachsen	MBO	5 - 10 Mio Euro
41	Büsing & Fasch GmbH & Co. KG, Oldenburg www.büfa.de	2003	Holdinggesellschaft für mehrere operativ tätige Gesellschaften in den Arbeitsgebieten Chemikalienhandel sowie der Entwicklung und Produktion von Systemkomponenten für Polyurethane, Reaktionsharze und Reinigungssysteme sowie der Verarbeitung und Veredelung von Glas	Chemie / Werkstoffe	Niedersachsen	Replacement	>75 Mio Euro

## Eine Auswahl von Beteiligungen seit 1979 (insgesamt 175 Beteiligungen)

## HANNOVER Finanz Gruppe

lfd. Nr.	Firma Firmensitz www-Adresse	Beteiligungs-jahr	Geschäftsf. / Bemerkungen	Branche	Bundesland	Beteiligungs-anl.	Umsatz bei Beteilig.
42	BOS GmbH & Co. KG, Ostfildern www.bos.de	2003	Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Teilen der Innenausstattung von Fahrzeugen. Dies sind im Wesentlichen Sonnenschutzsysteme, Durchladeeinrichtungen (Skisäcke), Laderaumabdeckungen, Sicherheitsfangnetze, Cargo- und Innenraummanagementsysteme sowie innovative Kunststoffformteile.	Automobil-Zulieferer	Baden Württemberg	Expansion	>75 Mio Euro
43	Henkelhausen Holding GmbH, Krefeld www.henkelhausen.com	2003	Vertrieb, Wartung und Reparatur von Industriediesel- und Gasmotoren in NRW und Norddeutschland als Vertreter der Firma DEUTZ.	Dienstleistungen	Nordrhein-Westfalen	Replacement	25 - 75 Mio Euro
44	Miles Handelsgesellschaft International mbH, Norderstedt www.miles-international.de	2003	Miles bedient den Handel mit modischer Bekleidung für Damen, Herren und Kinder. Funktionelle Sportbekleidung gehört ebenso zum Angebot wie Sport-Hardlines mit den Produktlinien Freizeit, Camping und Travel.	Handel	Hamburg	MBO	>75 Mio Euro
45	Hirschvogel Umformtechnik GmbH, Denklingen www.hirschvogel.com	2003	Schmieden von Bauteilen für die Auto-Industrie	Eisen / Stahl	Bayern	Expansion	>75 Mio Euro
46	Melvo Beteiligungs GmbH, Hannover www.melvo.com	2003	Produktion und Vertrieb von Schuhpflegemitteln und Beiatikel über den Schuhfachhandel	Konsumgüter	Baden Württemberg	MBO	10 - 25 Mio Euro
47	MTH Metall Beteiligungs GmbH, Menden www.mth-group.com	2003	Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Industrieöfen.	Anlagebau	Nordrhein-Westfalen	MBO	25 - 75 Mio Euro
48	InteraDent Zahntechnik AG, Lübeck www.interadent.com	2003	Herstellung von Zahntechnik und Zahnersatz	Medizin Health Care	Schleswig-Holstein	Expansion	10 - 25 Mio Euro
49	Ludwig-Reiter Schuhmanufaktur, Wien www.ludwig-reiter.com	2004	Herstellung von hochwertigen Schuhen und Durchführung von Schuhreparaturen. Vertrieb von Schuhpflegeprodukten.	Konsumgüter	Österreich	Expansion	> 5 Mio Euro
50	Hego Holding GmbH, Bremen www.hego.com	2004	Logistikmanagement für Spezial- und Schwerlasttransporte	Schwerlastlogistik	Bremen	Expansion	25 - 75 Mio Euro

Stand 06.04.2004

**Statement des Vorstandsvorsitzenden der KEMMER TECHNOLOGY AG, Martin Kemmer, anlässlich der Jahrespressekonferenz der HANNOVER Finanz Gruppe, 12.04.2005, Hannover Messe, Halle 2, Stand der tech transfer-Gateway2Innovation**

Wenn hier heute von „private equity“ reden, so sollten wir uns die zentrale Frage stellen: Was macht unternehmerisches Handeln aus? Unternehmerisches Handeln bedeutet für mich nicht, in Notsituationen nach dem Staat zu schreien, sondern sich seiner Stärken und Schwächen bewusst zu werden und im richtigen Moment auch zu erkennen, dass man alleine nicht mehr weiter kommt. So entstehen strategische Partnerschaften wie die zwischen der Kemmer Technology AG und der Hannover Finanz.

Wie kamen wir zur Hannover Finanz? Die Kemmer Technology AG hatte sich zum strategischen Ziel gesetzt, wieder in ihr Kernkompetenzfeld einzusteigen. Dieses lautet: die Produktion von Mikrobohrern für die Leiterplattenindustrie. Für diese Geschäftsidee war neues Kapital vonnöten. Plausibel erschien uns die Umsetzung dieses Zieles via „Private Equity“. Deshalb führten wir mit verschiedenen Equity-Häusern Gespräche. Warum haben wir uns für die Hannover Finanz entschieden. Weil auch unser Geschäft ein People-Business ist, und weil es menschlich sofort mit diesem Hause geklappt hat. Ich kann auch unternehmerisch argumentieren: Aus dieser Sicht war für mich die Tatsache ausschlaggebend, dass sich die Hannover Finanz auf eine Minderheitsbeteiligung eingelassen hat. Das sichert nicht nur Mitspracherecht des Unternehmers, das fordert und fördert geradezu unternehmerisches Handeln heraus.

Der Benefit macht sich für uns nicht nur an einer soliden Eigenkapitalquote von 40 Prozent fest. Er äußerte sich – und das möchte ich ausdrücklich positiv verstanden wissen - im Druck, die eigenen Unternehmensstrukturen nach außen wie nach innen zu professionalisieren. Heute können sich unser Corporate Image und Design sowie die gesamte Unternehmenskommunikation sehen lassen. Die Gruppe ist ein klar strukturierter Konzern mit dezentralen Verantwortlichkeiten und konzernweit eindeutigen Prozessen (hier würde sich dann ein Hinweis auf die Folie „Struktur“ anbieten). Wir arbeiten nach modernen betriebswirtschaftlichen Erkenntnissen, haben ein funktionierendes Controllingssystem und mit dem Kemmer Technology Center in Dresden ein zeitgemäßes Tochterunternehmen, das für uns wertvolle Forschungs- und Entwicklungsarbeit leitet. In toto sind wir als Mittelständler – und dies nicht zuletzt dank dieser Kooperation – zum Global Player geworden.

Die Kooperation Kemmer Technology AG und Hannover Finanz hat schon schwierige Zeiten überstanden. Niemand konnte vorhersagen, dass in den Jahren 2000/2001 der internationale Markt der Elektronik- und Halbleiterindustrie zusammenbrach. Gemeinsam haben wir das Tal der Tränen durchschritten, uns strategisch neu ausgerichtet und neue Produkte auf den Markt gebracht. Trotz wieder einsetzenden Wachstums steht die Elektronikindustrie weiterhin unter immensum Kosten- und Konsolidierungsdruck. Entgegen dieses Trends werden wir auch weiterhin signifikant wachsen. Dabei werden wir durch kontinuierliche Forschung und Entwicklung unsere technologisch herausragende Stellung festigen und ausbauen. Die Entwicklung vom Produkt- zum Systemlieferanten wird konsequent fortgeführt, und punktuelle strategische Zukäufe werden diesen Weg abrunden. All dies ist aber nur möglich, weil wir hierfür mit der Hannover Finanz den richtigen Partner an Bord haben.

## **Kemmer Technology AG steht international für Präzisionswerkzeuge**

Die Kemmer Technology AG vereint unter einem Dach die Herstellung von hochpräzisen Werkzeugen, Sondermaschinen und hoch technisierten Prüfinstrumenten. Insgesamt sieben Firmen gehören derzeit zur Holding Kemmer Technology AG, was eine optimale Nutzung von Synergien ermöglicht.

Weltweit sind die Präzisionswerkzeuge der Unternehmenstochter MPK Kemmer PCB Tools mit Durchmessern von weniger als 0,1 Millimeter in der Elektronikindustrie im Einsatz. Dort dienen sie zum Bohren oder Fräsen von Leiterplatten, dem Herzstück elektronischer Geräte. Die steigende Nachfrage nach hochpräzisen Werkzeugen im asiatischen Raum bedient die Unternehmensgruppe mit eigenem Vertrieb und der vor-Ort-Produktion durch Kontech Kemmer PCB Tools. Der Schweizer Markt wird von der selbstständigen Dependance MPK Kemmer Swiss betreut und beliefert.

Die herausragende Qualität von Kleinstwerkzeugen und Sondermaschinen verschafft der Kemmer Technology AG ihre angesehene Marktstellung. Und das nicht zuletzt, weil sich das Unternehmen in der automatisierten Qualitätskontrolle weit über Europa hinaus einen Namen gemacht hat. Jüngste Erfolge verzeichnet die Tochter KMS Vision Systems – Spezialist für hoch auflösende Bildverarbeitungssysteme – mit einem neu entwickelten Prüfsystem für Leiterplatten. Für eigene Forschung und Entwicklung steht dem Konzern das 2003 eröffnete KMS Kemmer Technology Center in Dresden zur Verfügung.

Präzision verbindet auch die weiteren Tochterunternehmen der Kemmer-Gruppe. Dabei sind winzige Stanzwerkzeuge und Komponenten für die MLC-Technologie die Stärke von MPK Kemmer GmbH & Co. KG Special Tools, die in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feierte. Mit der Produktion kompletter Stanzmaschinen durch KMS Kemmer Automation beansprucht die Kemmer Technology AG in dieser Technologie zur Recht ihre Rolle als Systemlieferant.

Kennzahlen 2004:

Umsatz:	34 Mio. €
Mitarbeiter:	199
Beteiligung seit 27. Juli 2001:	Hannover Finanz Gruppe 40,1 %

# Der System-Gedanke in der Gruppe



Werkzeuge für  
Elektro- u. Halbleiterindustrie  
Europa / USA



Werkzeuge für  
Elektro- u. Halbleiterindustrie  
Europa / USA



Werkzeuge für  
Elektro- u. Halbleiterindustrie  
Asien



Sonderwerkzeuge  
MLC-Komplettwerkzeuge



Maschinen / Vorrichtungen  
für Elektro- u. Halbleiterind.



Forschung und  
Entwicklung  
für Elektro- u. Halbleiterind.



Prüfsysteme für  
Elektro- u. Halbleiterindustrie

# Weltrekord in Präzision\*



\* Der MPK Kemmer GmbH PCB Tools Ultra-Micro-Bohrer mit 0,04 mm Durchmesser neben einer Blattlaus fotografiert.

Precision is not enough



**Statement des Geschäftsführers der Eschenbach Optik GmbH + Co, Dr. Wolfgang Rebstock, anlässlich der Jahrespressekonferenz der HANNOVER Finanz Gruppe, 12.04.2005, Hannover Messe, Halle 2, Stand der tech transfer – Gateway2Innovation**

Ausgangspunkt für die Beschäftigung mit dem Thema „Private Equity“ war die Entscheidung der geschäftsführenden Gesellschafter der Eschenbach Gruppe in 1998/1999, sich aus dem aktiven Geschäftsleben zurückzuziehen und in diesem Zusammenhang die Nachfolge und damit die Entwicklung der Gruppe für die Zukunft abzusichern. Diese Absicherung sollte über eine Verbreiterung der Kapitalbasis durch Beteiligung eines Finanzinvestors sowie eines familienfremden Managements im Rahmen eines klassischen MBI/MBO-Konzeptes erfolgen. Darüber hinaus waren die Altgesellschafter weiter zu einer Rück-Beteiligung und damit Teilhabe an der weiteren Entwicklung des Unternehmens bereit.

Ausschlaggebend für die Entscheidung des Investors HANNOVER Finanz war die erkennbare mittelständische Orientierung verbunden mit einem eher mittel- bis langfristigen Investitionshorizont. Für die Gesellschafter von Eschenbach stand von vornherein fest, dass kein Finanzinvestor in Frage kam, der im Moment des Einstiegs bereits den Exit im Blick hat. Bis heute hat sich HANNOVER Finanz als Partner erwiesen, der bereit ist, sich auf das Unternehmen „einzulassen“ und dem Management im Rahmen eines Beirates mit einem guten Maß zwischen Aufsicht und fundiertem Rat zur Seite zu stehen.

Die Entwicklung der Eschenbach Gruppe in den letzten Jahren zeigt, dass der hervorragende Ruf und die über 25 Jahre exzellente Performance von HANNOVER Finanz in Verbindung mit einem professionell arbeitenden Management und Beirat das Standing der Eschenbach Gruppe bei Finanzinstituten nachhaltig positiv beeinflusst hat.

Die Eschenbach Gruppe, die heute weltweit ca. 500 Mitarbeiter hat, konnte in den letzten 5 Jahren den Umsatz um ca. 20% auf knapp € 85 Mio. steigern. Weitaus stärker wurde die operative Profitabilität verbessert und dies in einem äußerst kompetitiven Umfeld. Allein in Deutschland gibt es über 500 Fassungs- und Sonnenbrillen-Lieferanten mit ca. 1.600 Kollektionen. In die letzten 5 Jahren fielen wichtige strategische Weichenstellungen, die ohne die Unterstützung durch HANNOVER Finanz kaum möglich gewesen wären: Eschenbach hat die Marktführerschaft in den deutschsprachigen Ländern Europas bei Brillenfassungen und Sonnenbrillen erreicht und ausgebaut, eine Brillenmarke zur Erweiterung des Marktportfolios erworben, die Zahl der Tochtergesellschaften auf nunmehr 12 Gesellschaften in Europa, USA und Japan erhöht, die Weltmarktführerschaft bei optischen Sehhilfen gefestigt und schließlich mit der Sparte „Technische Optik“ das hohe KnowHow des Unternehmens bei der Entwicklung und Produktion hochpräziser optischer Komponenten im Spritzgießverfahren für den Zukunftsmarkt „Photonics“ für Industrieunternehmen verfügbar gemacht.